

**BEHINDERTEN-SPORTGEMEINSCHAFT  
NEUMÜNSTER von 1952 e. V. (BSG)**

**Protokoll der  
Mitgliederversammlung 2021 am 02. Juni 2022  
Kleinflecken 1, 24534 Neumünster (Johann & Amalia =  
Stadthallenrestaurant)**

Beginn: 19:00  
Ende: 22:00

Anwesend: 27 Mitglieder (s. anliegende Liste)  
vom Vorstand fehlten entschuldigt: P.Brauer, I. Gabriel und S. Trojahn  
Sitzungsleiter: 1. Vorsitzender N. Kaul  
Protokollführerin: bis 20.00 Uhr P. Kunze, danach V. Drobny

**Tagesordnung:**

**1. Eröffnung, Begrüßung**

N. Kaul eröffnet die Versammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Alle Anwesenden erheben sich von ihren Plätzen und Gedenken den seit der letzten MV verstorbenen Mitgliedern.

**2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Die Einladungen wurde rechtzeitig auf der Homepage eingestellt. Im Holsteinischen Courier ist sie am 18.05.2022 veröffentlicht worden. Damit wird festgestellt, dass die Einladung satzungsgemäß erfolgt ist. 27 Mitglieder sind stimmberechtigt.

**3. Evtl. Ergänzung der Tagesordnung um schriftlich eingegangene Anträge**

Es sind keine Anträge eingegangen.

**4. Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

**5. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der MV 2021**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Ein Verlesen des Protokolls wird nicht gewünscht.

**6. Ehrungen**

H. Lienhöft nimmt die Ehrungen vor.

Ehrungen für 10-jährige Mitgliedschaft:

Anja Barkau, Dorteia Dössel, Jens Hoffmann, Hans-Jürgen Otto, Gudrun Schmidt,  
Gisela Schulz und Clara Trepel

Ehrungen für 25-jährige Mitgliedschaft:

Heiko Hopp, Dieter Koop, Inessa Murawski, Larissa Murawski, Peter Radzuweit und Erika Schmidt

Ehrung für 40-jährige Mitgliedschaft

Petra Brauer

Ehrung für 50-jährige Mitgliedschaft

Karsten Krüger

### **7. Schwerbehindertenausweis – Geld für den Verein**

Für schwerbehinderte Mitglieder kann die BSG einen Zuschuss beim RBSV beantragen. Hierfür ist erforderlich, dass zunächst die Mitglieder, die Inhaber eines amtlichen Schwerbehindertenausweises sind, dem Verein bekannt sind. Daher wurde in der Anwesenheitsliste für die heutige Versammlung eine entsprechende Abfrage durchgeführt. N. Kaul wird nach seinem Sommerurlaub die Abteilungs- und Übungsleiter anschreiben, damit sie in ihren Gruppen die Teilnehmer entsprechend befragen.

Der Zuschuss wird zusammen mit der Bestandserhebung, die Anfang eines jeden Jahres dem RBSV zu melden ist, beantragt.

### **8. Kooperation mit SVT**

Der SVT bittet darum, dass alle Mitglieder der BSG, die am Aquajogging oder der Wassergymnastik teilnehmen, entweder eine Mail-Adresse oder eine Telefonnummer hinterlegen. Diese Kontaktdaten werden vom SVT benötigt, um die Teilnehmer bei kurzfristigen Absagen noch rechtzeitig informieren zu können. Diese Daten müssen von den Mitgliedern selbst an den SVT weitergegeben werden. Die BSG darf diese Daten aus Datenschutzgründen nicht an Dritte weitergeben.

### **9. Dart – unsere neueste Gruppe**

Seit dem 01.02.2022 bietet unser Verein Dart an. Dart findet mittwochs in der Außenstelle der Klaus-Groth-Schule in der Zeit von 19.30 Uhr – 22.00 Uhr statt. Dart-Leiter ist Jürgen Büchner aus Hamburg. Sein Vertreter war zunächst Thomas Klatt. Herr Klatt hat aber die Mitgliedschaft in der BSG bereits wieder gekündigt. Daher ist nun Vertreter von J. Büchner C. Fangerau.

Auch Rollstuhlfahrer können am Dart teilnehmen.

### **10 Berichte:**

#### **a) des 1. Vorsitzenden mit Aussprache.**

s. Tätigkeitsbericht als Anlage 1 zu diesem Protokoll. Eine Aussprache wird nicht gewünscht. Es wurden keine Fragen gestellt.

#### **b) des 1. Kassenwarts H. Lienhöft (mit Aussprache)**

H. Lienhöft erläutert die Kassenlage. Sie ist stabil. Der aktuelle Kassenbestand beträgt rund 27.000,00€. Im Jahr 2021 stehen Einnahmen von rund 30.000,00€ (davon Spenden in Höhe von 2.500,00€ Ausgaben von rund 33.000,00€ gegenüber.

H. Lienhöft merkt an, dass die Verordnungen der Krankenkassen abgerechnet wurden. Die entsprechenden Zahlungen sind aber erst im Kalenderjahr 2022 eingegangen, so dass der Verlust von rund 3.000,00€ damit ausgeglichen wird. Fragen wurden nicht gestellt. Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

### **c) des Sportwarts**

C. Rademacher berichtet, dass er den Sportwartpokal an H.-H. Bente überreicht hat. Er hat bereits die Gruppen der Lebenshilfe in der Mühlenhofschule, die Dart-Gruppe sowie den Rollstuhl-Sport besucht. Die Besuche der Gruppen konnten wegen Corona nicht wie geplant stattfinden. Die bisher nicht besuchten Gruppen werden im Laufe des Kalenderjahres 2022 besucht.

### **d) der Abteilungsleiter**

#### **Frauengymnastik**

G. Schulz teilt mit, dass die Gruppe sich von 19.00 Uhr – 20.00 Uhr in der Außenstelle der Klaus-Groth-Schule trifft. Aufgrund der beruflichen Tätigkeit der Übungsleiterin V. Drobny ist der Sport mehrfach ausgefallen. Als Lösung wird beschlossen, dass bei Abwesenheit von V. Drobny B. Nielandt die Vertretung übernimmt.

#### **Kegeln**

G. Idei berichtet, dass bis zu 8 Teilnehmern nehmen am Kegeln teilnehmen. Es wird dienstags von 16.30 – 18.30 Uhr gekegelt. Allerdings wurden die Verträge mit Ablauf des Kalenderjahres 2022 gekündigt. Wo das Kegeln ab 2023 stattfinden wird, steht noch nicht fest. S. Harlos wurde Landesmeister in seiner Schadensklasse. .

#### **Sportgruppe für Diabetiker**

I. Mruk berichtet, dass die bisherige Übungsleiterin I. Gabriel voraussichtlich aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage sein wird, die Gruppe weiter zu leiten. Als Lösung wurde beschlossen, dass B. Nielandt mittwochs nach dem Koronarsport in der Zeit von 17.20 Uhr bis 18.30 Uhr anstelle der dritten Koronarsportgruppe Sport für Diabetiker anbietet. Andere Hallenzeiten stehen nicht zur Verfügung.

#### **Schwimmen Erwachsene**

Das Erwachsenenschwimmen wird in den Sommermonaten in der Cabrio-Halle stattfinden. Das Freizeitbecken im ersten Stock steht während der Öffnungszeiten des Freibades nicht zur Verfügung.

#### **Nordic Wandern**

B. Nielandt berichtet als Übungsleiter, da der Abteilungsgleiter R. Studt nicht anwesend ist. Die Teilnehmerzahl ist stabil. Es wird sich mittwochs von 9.00 – 10.00 Uhr auf dem gegenüberliegenden Parkplatz vom Bad am Stadtwald statt.

#### **Hallensport**

Die Prellballgruppe hat 8 Mitglieder. Sie trifft sich freitags von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr in der Außenstelle der Klaus-Groth-Schule.

## **Koronarsport**

B. Nielandt berichtet, dass die Teilnehmerzahl wieder zwar wieder angestiegen ist, allerdings noch nicht den Stand vor der Coronapandemie erreicht hat. Insbesondere die letzte Gruppe ist momentan nicht gut besucht. Daher sollen die Teilnehmer auf zwei Gruppen verteilt werden.

## **Kinder und Jugendsport**

Hallensport:

Da S. Trojahn aufgrund seiner Erkrankung momentan keine Gruppe leiten kann, übernehmen N. Kal, V. Drobny und C. Fangerau abwechselnd die Vertretung. Die Gruppe trifft sich freitags von 16.00 Uhr – 18.00 Uhr in der Außenstelle der Klaus-Groth-Schule.

Jugendschwimmen: Hier nehmen rund 30 Mitglieder teil.

## **Lebenshilfe**

J. Trojahn berichtete über die gute Teilnahme der Mitglieder der Lebenshilfe. Alle Gruppen der Lebenshilfe finden wieder statt.

## **Rollstuhlsport**

C. Fangerau vertritt B. Nielandt, sofern dieser die Gruppe nicht leiten kann. Die Teilnehmerzahl ist sehr gering. Der Rollstuhlsport sollte daher beworben werden.

## **Leichtathletik/Sportabzeichen**

V. Drobny berichtet, dass Frau Dillenberger (Blau-Weiß-Wittorf) nun auch das Sportabzeichen für Menschen mit Behinderungen abnehmen darf. Damit stehen drei Prüfer zur Verfügung.

## **Aquajogging/Wassergymnastik**

Sowohl bei Aquajogging als auch bei Wassergymnastik gibt es Wartelisten. N. Kaul berichtet, dass Verordnungsinhaber immer noch von ihren Krankenkassen an die BSG verwiesen werden, obwohl den Kassen bereits 2016 mitgeteilt wurde, dass der SVT beide Gruppen ausrichtet.

## **Sport im Freien**

V. Drobny berichtet dass Sport im Freien aufgrund des schlechten Wetters 2022 erst zwei mal stattgefunden hat. Die Teilnehmerzahl ist stabil.

## **Sport auf Rädern**

C. Fangerau teilt mit, dass Sport auf Rädern mit dem Rollstuhlsport zusammengelegt werden soll. Hier sollen nach den Sommerferien Gespräche mit U. Nolde als Abteilungsleiter Rollstuhlsport und B. Nielandt aufgenommen werden.

## **Tischtennis**

Trainingszeiten finden Di. 18:00 – 19:30 Uhr Jugendliche

Di. 19:30 – 22:00 Uhr Erwachsene , Do. 18:00 – 19:30 Uhr Jugendliche

Do. 19:30 – 22:00 Uhr Erwachsene , und Fr. 19:00 – 22:00 Uhr Erwachsene statt jeweils in der Sporthalle Wittorf, Ansprechpartner im Rahmen der Kooperation mit

Blau-Weiß-Wittorf ist Jürgen Spanier Tel. 04321-83732. Wer Interesse am Tischtennis hat, meldet sich bitte bei Herrn Spanier, damit dieser die Einteilung in eine Gruppe vornehmen kann.

### **Bericht des Jugendbeauftragten**

Die Jugendgruppen laufen stabil. Allerdings ist der Übungsleiter S. Trojahn erkrankt. Beim Jugendschwimmen übernimmt A. Trepel derzeit die Vertretung.

### **e) des Pressewarts**

C. Fangerau teilt mit, dass seit Aufnahme seiner Tätigkeit zwei Berichte im Holsteinischen Courier erschienen sind. In dem ersten wurde das diesjährige Czolbe Fest angekündigt und in dem zweiten Bericht darüber berichtet.

### **f) des Datenschutzbeauftragten**

Es sind vermehrt Mails versandt worden, in denen die Absender Daten der Mitglieder erfragen wollen. Es wird allen anwesenden Mitgliedern nahegelegt, keine Mails zu öffnen, bei denen der Absender nicht zweifelsfrei erkennbar ist.

### **g) des Versicherungsbeauftragten**

Der Brandschaden der Sporthalle der Klaus-Groth-Schule wurde immer noch nicht reguliert. Zwischenzeitlich sind Anträge bei der Stadt Neumünster, dem Kreissportverband/Landessportverband sowie der Hans-Hoch Stiftung gestellt. Der Ausgang der Angelegenheit bleibt abzuwarten.

### **11. Bericht der Kassenprüfer**

C. Stender verliest den Bericht der Kassenprüfer. Bei der Kassenprüfung wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Belege wurden stichprobenweise geprüft. Sie empfiehlt der Versammlung, den Vorstand zu entlasten.

### **12. Entlastung des Vorstands**

Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

### **13. Neuwahlen**

Es wurde einstimmig die Wahl per Handzeichen beschlossen. Bis auf den Posten der 2. Vorsitzenden und des Kassenprüfers gab es jeweils keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung

**a) 2. Vorsitzende:** Es stellten sich zur Wahl: V. Drobny und U. Krönke. V. Drobny erhält 15 Stimmen, U. Krönke erhält 12 Stimmen. Gewählt ist damit V. Drobny. Sie nimmt die Wahl an.

**b) 2. Kassenwartin:** Vorschlag Wiederwahl, G. Schulz wird bei einer Enthaltung gewählt, sie nimmt die Wahl an.

**c) Schriftwartin:** Vorschlag: I.-D. Kaul. Sie hat im Vorwege der Versammlung erklärt, sich zur Wahl zu stellen, da sie aus beruflichen Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen kann. Sie wird bei einer Enthaltung gewählt, Sie erklärt schriftlich, dass sie die Wahl an.

**d) 1. Beisitzerin:** Vorschlag J. Büchner für ein Jahr. Er erklärt im schriftlich, dass er sich für diesen Posten zur Wahl stellt und im Falle seiner Wahl die Wahl auch annimmt, da er aus persönlichen Gründen nicht anwesend sein kann. Er wird einstimmig gewählt. .

**2. Beisitzerin:** Vorschlag: Wiederwahl P. Kunze sie wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an .

**4. Beisitzerin:** Vorschlag J. Trojahn. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

**e) Kassenprüfer(in)** Es stellen sich zur Wahl: B. Nielandt und M. Wehner. B. Nielandt erhält 14 Stimmen, M. Wähler erhält 13 Stimmen. Gewählt ist damit B. Nielandt.. Er nimmt die Wahl an.

#### **14. Anfragen von Mitgliedern**

I. Mruk bittet darum, den Posten des Seniorenbeauftragten in der Satzung zu belassen. Der Vorstand wird über diesen Wunsch anlässlich der bevorstehenden Satzungsänderung beraten.

M. Heuer fragte an, warum sich der Verein auch für Menschen ohne Behinderungen öffnet. N. Kaul teilt mit, dass dies bereits mit der Satzungsänderung im Jahre 2017 beschlossen wurde. Dies ist insbesondere vor dem Hintergrund der Inklusion notwendig. Außerdem können so neue Mitglieder eintreten.

Protokollführer:  
P. Kunze/V. Drobny

1. Vorsitzender:  
N. Kaul